



**Zimmer® Socket Repair Membrane**  
Gebrauchsanweisung  
Vertreiber:  
Zimmer Biomet Dental  
4555 Riverside Drive  
Palm Beach Gardens  
FL 33410 USA  
+1.561.776.6700  
zimbiomediadental.com

DEUTSCH

**Beschriftungssymbole:**  
Auf manchen internationalen Verpackungen werden Symbole zur einfachen Identifizierung verwendet.

**REF** Katalognummer  
**R only** Das Bundesgesetz der USA erlaubt den Verkauf dieses Produktes nur auf Anordnung und im Auftrag eines Arztes

**ECIREP** Hersteller  
**LOT** Chargennummer  
**STERILE R** Sterilisationsverfahren Gammabestrahlung  
**Temperaturbeschränkung**

**EU-Vertretung:**  
MDSS Medical Device Safety Service GmbH  
Schiffgraben 41  
30175 Hannover, Deutschland

**Hersteller:**  
Collagen Matrix, Inc.  
15 Thornton Road  
Oakland, NJ 07436, USA

**Chirurgische Verfahren und Techniken**  
**Schritt 1 – Zahn atraumatisch mit einer lappenlosen Technik extrahieren:** Bereiten Sie das Knochenerkersatzmaterial gemäß Gebrauchsanweisung vor. Extrahieren Sie den Zahn sorgfältig mit einer atraumatischen, lappenlosen Technik und säubern Sie die Zahnhöhlen.

**Schritt 2 – Form ermitteln & Membran vorbereiten:** Nehmen Sie die Zimmer® Socket Repair Membrane aus der Verpackung. Führen Sie das schmale Ende der vorgeschnittenen Membrane in die Alveole ein, sodass sie den fazialen Defekt sowohl lateral als auch apikal überdeckt. Bestimmen Sie, wie viel breiter Ende des Körpers benötigt wird, damit sie eng über der Alveole anliegt. Um den Verschluss nach der Transplantation zu erleichtern. Entfernen Sie die Membran und schneiden Sie sie wie benötigt zu.

**Schritt 3 – Legen den fazialen Defekt mit der Membran aus:** Führen Sie das schmale Ende der Membran in die Alveole ein, bis sie am fazialen Gewebe ansetzt.

**Achtung:** Um die Blutzufuhr zur fazialen Platte aufrechtzuerhalten, heben Sie das Peristot nicht vom Knochen ab.

**Schritt 4 – Füllen Sie die Alveole mit Knochenerkersatzmaterial auf:** Füllen Sie die Alveole mit Knochenspan mittels einer sterilen Spritze oder eines sterilen Applikators auf. Um die Spritze zu füllen, ziehen Sie den Kolben zurück und drücken Sie die Spritze sanft in das hydratisierte Knochenerkersatzmaterial. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis der Kolben gefüllt ist. Nachdem Sie das Knochenerkersatzmaterial in der Alveole platziert haben, mit einem sterilen Instrument zusammendrücken. Dies verhindert, dass im Apex der Alveole Lerräume entstehen und drückt das Fazialgewebe in labialer Richtung, um eine bessere Kammform zu erzielen.

**Schritt 5 – Arovele mit der Membran schließen:** Schließen Sie die Alveole, indem Sie die Membran über das Knochenerkersatzmaterial falten, bis die Membran ungefähr mit dem palatinalen/lingualen Gewebe abschließt. Die Membran sollte stabil sein, da das Knochenerkersatzmaterial gegen die faziale Platte drückt.

**Schritt 6 – Membran am Weichgewebe anhängen:** Bringen Sie mindestens 2 bis 3 unterbrochene, absorbierbare Nähte der Stärke 3-0 an, um die Membran am palatinalen/lingualen Gewebe zu befestigen.

Hinweis: Üblicherweise werden im labialen/bukkalen Bereich keine Nähte benötigt, da die Membran durch den Druck des Knochenerkersatzmaterials festgehalten wird.

Zimmer ist eine eingetragene Marke von Zimmer Biomet oder damit verbundenen Unternehmen.

**Kontraindikationen:**

Zimmer® Socket Repair Membrane darf bei Patienten nicht verwendet werden, die folgende Symptome aufweisen:

- akute Infektionen oder kontaminierte Wunden in der Mundhöhle
- Allergie auf Kollagen tierischen Ursprungs oder andere aus Bosvin hergestellte Produkte
- klinisch relevante renale, hepatische, kardiale, endokrine, hämatologische, Autoimmun- oder Systemerkrankungen, die nach dem Ermessen des Arztes eine sichere Implantation oder Heilung verhindern.

**Warnung:**

Die Patienten sollten sorgfältig auf bekannte Allergien auf Kollagen oder aus Bosvin hergestellte Produkte untersucht werden. Überempfindlichkeitsreaktionen wurden bei der Verwendung anderer Produkte, die bovinen Kollagen enthalten, festgestellt. Es besteht daher die Möglichkeit, eine lokale Empfindlichkeit reaktiv auf Zimmer® Socket Repair Membrane zu entwickeln.

**Vorsichtsmaßnahmen:**

Wie bei allen chirurgischen Eingriffen sollte man besondere Vorsicht walten lassen, wenn gesundheitlich beeinträchtigte Patienten behandelt werden. Das betrifft zum Beispiel Patienten, die langfristig mit Steroiden behandelt werden oder gegenwärtig Antikoagulantien einnehmen. Bei Patienten mit klinisch signifikanten Systemerkrankungen, bei denen anaphylaktische Reaktionen zu erwarten sind, Autoimmunerkrankungen, unbeehandelter Diabetes oder schwerem Bluthochdruck, wurde die Membran bisher nicht implantiert. Die Sicherheit und Wirksamkeit der Membran bei diesen Patienten ist deshalb nicht gewährleistet. Sie wurde auch bei schwangeren Frauen, Kindern und/oder Patienten mit schweren Defekten, d.h., mit wenig Periodontum oder Knochen, nicht getestet.

Zimmer® Socket Repair Membrane darf nicht erneut sterilisiert werden. Geöffnete, nicht verwendete Zimmer® Socket Repair Membrane muss entsorgt werden. Die In-vivo-Stabilität kann zu einer Restherstellung nachteilig beeinflusst werden. Die Wiederverwendung kann zu einer Kreuzkontamination und Infektion führen.

Nicht verwenden, wenn die Sterilitätsbarriere oder Verpackung des Produkts beeinträchtigt ist.

**Nebenwirkungen:**

Zu den möglichen Komplikationen, die bei jedem zahnchirurgischen Eingriff auftreten können, gehören: Infektion, Schwellung des intraoralen Gewebes, Wärmeempfindlichkeit, Zahnfleischschwund, übermäßiges Zahnschlucken, Lappenverschiebung, Resorption oder Anklyse mit Verlust der Kariesresistenz. Schäden oder Komplikationen, die auf die Naht zurückzuführen sind, Ein paar Tage lang können leichte Schmerzen auftreten.

**Sicherheit:**

Das Produkt wird aus der Rinderhalslehse hergestellt, welche als Gewebe ohne feststellbare Infektiosität für Spongiforme Rindenenzephalopathie, BSE, klassifiziert ist (Richtlinien der Weltgesundheitsorganisation). Die Rindersehne ist bekannt als eine der ergiebigsten Quellen für Typ I Kollagen, das handelsüblich verfügbar ist.

Der Herstellungsprozess des Produkts erfüllt die Anforderungen der Europäischen und internationalen Normen für die Beschaffung von Tiergewebe, das Handlung und die Inaktivierung von BSE-Erregern. Dieser Prozess umfasst die Behandlung mit Natriumhydroxid, einer anerkannten Methode zur Inaktivierung von BSE-Erregern.

Für den Herstellungsprozess des Produkts wurde eine Studie zur Virusinaktivierung durchgeführt. In dieser Studie wurden die wesentlichen Herstellungsschritte untersucht und deren Effizienz bei der Inaktivierung folgender Virusstämmen ausgewertet: Virusdiarrhö des Kindes (Virus mit Hülle) und Schweine-Parvovirus (Virus ohne Hülle). Die Studie kam zu dem Ergebnis, dass alle geprüften Herstellungsschritte, einschließlich der Behandlung mit Natriumhydroxid, diese Viren wirksam inaktivieren.

**Lagerung:**

Das Produkt sollte bei Raumtemperatur gelagert werden. Übermäßige Hitze und Feuchtigkeit meiden.

**Lieferumfang:**

Eine (1) Membran pro Packung, Größe 10 mm x 20 mm

**Achtung:**

Nach den bundesgesetzlichen Bestimmungen der USA darf dieses Gerät nur von oder im Auftrag eines Arztes oder Zahnarztes verkauft werden.

**REF** Katalognummer  
**R only** Das Bundesgesetz der USA erlaubt den Verkauf dieses Produktes nur auf Anordnung und im Auftrag eines Arztes

**ECIREP** Hersteller  
**LOT** Chargennummer  
**STERILE R** Sterilisationsverfahren Gammabestrahlung  
**Temperaturbeschränkung**

**REF** Katalognummer  
**R only** Das Bundesgesetz der USA erlaubt den Verkauf dieses Produktes nur auf Anordnung und im Auftrag eines Arztes

**ECIREP** Hersteller  
**LOT** Chargennummer  
**STERILE R** Sterilisationsverfahren Gammabestrahlung  
**Temperaturbeschränkung**

**EU-Vertretung:**  
MDSS Medical Device Safety Service GmbH  
Schiffgraben 41  
30175 Hannover, Deutschland

**Hersteller:**  
Collagen Matrix, Inc.  
15 Thornton Road  
Oakland, NJ 07436, USA

**Chirurgische Verfahren und Techniken**

**Schritt 1 – Zahn atraumatisch mit einer lappenlosen Technik extrahieren:**

Bereiten Sie das Knochenerkersatzmaterial gemäß Gebrauchsanweisung vor. Extrahieren Sie den Zahn sorgfältig mit einer atraumatischen, lappenlosen Technik und säubern Sie die Zahnhöhlen.

**Schritt 2 – Form ermitteln & Membran vorbereiten:** Nehmen Sie die Zimmer® Socket Repair Membrane aus der Verpackung. Führen Sie das schmale Ende der vorgeschnittenen Membrane in die Alveole ein, sodass sie den fazialen Defekt sowohl lateral als auch apikal überdeckt. Bestimmen Sie, wie viel breiter Ende des Körpers benötigt wird, damit sie eng über der Alveole anliegt. Um den Verschluss nach der Transplantation zu erleichtern. Entfernen Sie die Membran und schneiden Sie sie wie benötigt zu.

**Schritt 3 – Legen den fazialen Defekt mit der Membran aus:** Führen Sie das schmale Ende der Membran in die Alveole ein, bis sie am fazialen Gewebe ansetzt.

**Achtung:** Um die Blutzufuhr zur fazialen Platte aufrechtzuerhalten, heben Sie das Peristot nicht vom Knochen ab.

**Schritt 4 – Füllen Sie die Alveole mit Knochenerkersatzmaterial auf:** Füllen Sie die Alveole mit Knochenspan mittels einer sterilen Spritze oder eines sterilen Applikators auf. Um die Spritze zu füllen, ziehen Sie den Kolben zurück und drücken Sie die Spritze sanft in das hydratisierte Knochenerkersatzmaterial. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis der Kolben gefüllt ist. Nachdem Sie das Knochenerkersatzmaterial in der Alveole platziert haben, mit einem sterilen Instrument zusammendrücken. Dies verhindert, dass im Apex der Alveole Lerräume entstehen und drückt das Fazialgewebe in labialer Richtung, um eine bessere Kammform zu erzielen.

**Schritt 5 – Arovele mit der Membran schließen:** Schließen Sie die Alveole, indem Sie die Membran über das Knochenerkersatzmaterial falten, bis die Membran ungefähr mit dem palatinalen/lingualen Gewebe abschließt. Die Membran sollte stabil sein, da das Knochenerkersatzmaterial gegen die faziale Platte drückt.

**Schritt 6 – Membran am Weichgewebe anhängen:** Bringen Sie mindestens 2 bis 3 unterbrochene, absorbierbare Nähte der Stärke 3-0 an, um die Membran am palatinalen/lingualen Gewebe zu befestigen.

Hinweis: Üblicherweise werden im labialen/bukkalen Bereich keine Nähte benötigt, da die Membran durch den Druck des Knochenerkersatzmaterials festgehalten wird.

Zimmer ist eine eingetragene Marke von Zimmer Biomet oder damit verbundenen Unternehmen.

**ITALIANO**

**Membrana per alveolo**

Istruzioni per l'uso

Distribuito da:

Zimmer Biomet Dental

4555 Riverside Drive

Palm Beach Gardens

FL 33410 USA

+1.561.776.6700

zimbiomediadental.com

**Indicazioni:**

La membrana di riparazione per alveolo è un materiale collagénico biorassorbibile, impiantabile indicato per l'uso in chirurgia dentaria, nelle procedure di posizionamento dell'impianto dentale, nei difetti ossei o nelle ricostruzioni di cresta per migliorare la guarigione dopo interventi di chirurgia dentale.

**Descrizione:**

La membrana di riparazione per alveolo è una matrice di membrana non friabile, ingegnerizzata da fibre di collageno totalmente purificate di tipo I ottenute da tendine di Achille bovino. La membrana per alveolo è riassorbibile, eliminando la necessità di un secondo intervento chirurgico, procedura richiesta per rimuovere le membrane non riassorbibili.

La membrana di riparazione per alveolo ha una morfologia di fibre dense orientate per conferire forza meccanica. Studi sulla permeazione macromolecolare hanno evidenziato che la membrana è permeabile alle macromolecole.

La sua porosità è tale da ridurre efficacemente la crescita epiteliale e da prevenire la migrazione delle cellule connettive/gengivali nella parte larga della ferita. La caratteristica di semipermeabilità della membrana consente ai nutrienti essenziali per la guarigione della ferita di passare attraverso la membrana.

La membrana viene fornita sterile, ariopieno ed è esclusivamente monouso.

**Applicazione:**

La membrana di riparazione per alveolo è confezionata in una doppia busta sterile. La busta esterna deve essere aperta con cautela per consentire il posizionamento di quella interna sul campo sterile.

Il difetto parodontale od osseo viene esposto attraverso lo scollamento di un lembo periostale ed eseguite le procedure chirurgiche di base (p.e.g. Curretage). Il medico deve effettuare uno studio accurato e pianificare il trattamento del difetto. Materiali come ossi autologhi, materiali ossei mineralizzati e materiali ceramici possono essere usati per riempire il difetto. Dovrebbe essere preservato il tessuto connettivo per consentire una chiusura primaria e un correttivo postoperatorio.

La membrana di riparazione per alveolo può essere applicata sia asciutta che idratata. Se il chirurgo preferisce le caratteristiche di lavorazione del collageno idratato, la membrana può essere idratata in acqua o soluzione isotonica sterile per ca. cinque minuti prima del posizionamento finale.

La membrana di riparazione per alveolo può essere applicata sia asciutta che idratata. Se il chirurgo preferisce le caratteristiche di lavorazione del collageno idratato, la membrana può essere idratata in acqua o soluzione isotonica sterile per ca. cinque minuti prima del posizionamento finale.

La membrana di riparazione per alveolo può essere applicata sia asciutta che idratata. Se il chirurgo preferisce le caratteristiche di lavorazione del collageno idratato, la membrana può essere idratata in acqua o soluzione isotonica sterile per ca. cinque minuti prima del posizionamento finale.

La membrana di riparazione per alveolo è completamente riassorbibile e non deve essere rimossa. Dopo l'intervento i pazienti devono sciacciare la bocca con una soluzione antimicrobica come clorexidina glucosilata (Peridec) due volte al giorno per quattro settimane. Dopo 24 ore dall'intervento, la ferita può essere inoltre tamponata con un applicatore tipo cotton-floc imbevuto di soluzione antimicrobica.

Il paziente deve evitare di spazzolare la parte trattata per due settimane dopo l'intervento. Dopo questo periodo, verrà spiegato al paziente come spazzolare delicatamente la zona con uno spazzolino morbido. Non è consentito usare il filo interdentale prima che taceano tracce rosse settimane dall'intervento. Alle visite di controllo possono essere effettuati uno scaling coronale e una profilassi.

Il paziente deve essere esaminato sette o dieci giorni dopo l'intervento per la valutazione della ferita e per la rimozione di suture o eventuali impacchi parodontali. La vista di controllo deve essere ripetuta ogni due settimane, fino a sei-sette settimane dall'intervento. A questo punto il paziente può ritornare ad un normale protocollo di igiene.

La membrana di riparazione per alveolo sarà completamente riassorbita dopo 26 - 38 settimane dall'intervento. Tuttavia, è bene non effettuare sondaggi e scaling sottogengivali per sei mesi

dopo l'intervento onde evitare possibili danni ai tessuti neoforami ancora immaturi. Altri fattori clinicamente rilevanti, quali placca, sanguinamento e mobilità dei denti, devono essere tenuti sotto controllo.

**Contraindicationi:**  
La membrana di riparazione per alveolo è controindicata in pazienti che hanno:

- infissione acute o ferite contaminate nella cavità orale
- allergie nota al collageno di origine animale o ad altri derivati di origine bovina
- malattia renale, epatica, cardiaca, endocrina, ematica, autoimmune o sistematica rilevante, che a giudizio del medico impedisca un impianto sicuro o una guarigione corretta.

**Avertimenti:**  
Gli odontoiatri devono sottoporre i pazienti a test per verificare se sono allergici al collageno o a prodotti derivati dai bovini. Sono state osservate reazioni di ipersensibilità associata all'uso di altri prodotti contenenti collageno bovino; pertanto, esiste la possibilità dello sviluppo di una reazione di sensibilizzazione locale alla membrana di riparazione per alveolo.

**Precauzioni:**  
Zimmer® Socket Repair Membrane è un hvid, ikke-smuldrende membranmatrix konstrueret af højresnit type I collagenfibre, der stammer fra bovin akillessepter. Zimmer® Socket Repair Membrane er resorbabel og hvilket eliminerer behovet for en anden kirurgisk procedure, som normalt er krævet for at fjerne et ikke-resorbabil membran.

**Beregnet anvendelse:**  
Zimmer® Socket Repair Membrane er et biorassorbabel, implantabel kolagenmateriale, som er beregnet til bruk i tandkirurgiske procedurer som et materiale til udskiftning indenfor tandimplanter, knogledefekter eller rekonstruktioner af alveolararkamen for at hjælpe sårheden efter tandkirurgi.

**Beskrivelse:**  
Zimmer® Socket Repair Membrane er en hvid, ikke-smuldrende membranmatrix konstrueret af højresnit type I collagenfibre, der stammer fra bovin akillessepter. Zimmer® Socket Repair Membrane er resorbabel og hvilket eliminerer behovet for en anden kirurgisk procedure, som normalt er krævet for at fjerne et ikke-resorbabil membran.